

# Vorlage der Stadt Speyer



Vorlagen-Nr.: 0068/2024

**Abteilung:** Fachbereich 2

**Bearbeiter/in:** Englert, Andy

<b>Haushaltswirksamkeit:</b>	<input checked="" type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja, bei	Produkt:
Investitionskosten:	<input checked="" type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	Betrag:
Drittmittel:	<input checked="" type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	Betrag:
Folgekosten/laufender Unterhalt:	<input checked="" type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	Betrag:
Im laufenden Haushalt eingeplant:	<input checked="" type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	Fundstelle:

Beratungsfolge	Termin	Behandlung	Beratungsstatus
Friedhofsausschuss	26.09.2024	öffentlich	Beschlussfassung

**Betreff: Mediterrane Bestattungsformen / Errichtung von Urnen & Stelen**

## Beschlussempfehlung:

Der Friedhofsausschuss beauftragt die Friedhofsverwaltung, die Voraussetzungen für die Umsetzung von mediterranen Bestattungsformen, in Form von Urnen und Stelen, in die Wege zu leiten.

## Begründung:

Der Bedarf wird aufgrund immer wieder aufkommender Nachfragen von Bürger\*innen gesehen. Urnenbestattungen nehmen auf dem Speyerer Friedhof jährlich zu. Die klassische Erdbestattung geht aus diversen Gründen kontinuierlich zurück. Im Jahr 2000 gab es noch 64 % Erdbestattungen. 2010 waren es 56 % und im Jahr 2023 nur noch 41 % Erdbestattungen.

Dieser Trend lässt sich weder aufhalten noch irgendwie umkehren. Es gibt Kommunen da liegen die Zahlen bei 80 % Urnen bzw. noch höher.

Entgegen dem Deutschlandtrend werden in Speyer zwar bisher noch recht viele Erdbestattungen durchgeführt. Dies hängt u. a. mit der Zahl an Bestattungen von Ordensschwestern mehrerer Klöster zusammen sowie dem Umstand, dass in Speyer derzeit fast jede ordnungsbehördlich durchgeführte Bestattung noch eine Erdbestattung ist.

Urnenbestattungen bringen neue Herausforderungen für Friedhöfe mit sich und ebnen damit den Weg für mediterrane Bestattungsformen wie Urnen und Stelen. Diese für Speyer neue Grabform gibt es längst auf anderen Friedhöfen und werden immer wieder nachgefragt.

Für die Umsetzung ist abzuklären:

- Örtlichkeit und Umfang der Anlage / Wie viele Urnenplätze sollen angeboten werden?
- Einbindung der Steinmetzbetriebe vor Ort für die Umsetzung
- Zeitfenster für die geplante Umsetzung

In der Friedhofsverwaltung kommen pro Monat ca. 1- 3 Anfragen. Aufgrund dessen wird Bedarf gesehen, solch eine Art der Bestattungsform anzubieten. Es ist zu erwarten, dass die Mediterrane Bestattungsform angenommen wird.